

Greenland Resources erhält bedingte Förderzusage in Höhe von 7 Mio. \$ durch kanadische Regierung

03.03.2026 | [Business Wire](#)

[Greenland Resources Inc.](#) (TSX: MOLY | FSE: MÖLY) ("Greenland Resources" oder das "Unternehmen") freut sich bekannt zu geben, dass die kanadische Regierung dem Unternehmen eine bedingte Zusage für einen nicht rückzahlbaren Zuschuss von bis zu 7.000.000 Dollar erteilt hat. Diese Mittel dienen der Förderung des Projekts "Malmbjerg Molybdenum Optimization & Magnesium and Rare Earth By-product Feasibility Study". Vorbehaltlich der abschließenden Due-Diligence-Prüfung und der endgültigen Dokumentation wird die Finanzierung im Rahmen des Programms "Critical Minerals Research, Development and Demonstration" (CMRDD) von Natural Resources Canada bereitgestellt. Die Bekanntgabe erfolgte heute, am Montag, den 2. März 2026, durch den ehrenwerten Tim Hodgson, Kanadas Minister für Energie und natürliche Ressourcen, auf der jährlichen PDAC-Konferenz in Toronto.

Diese Pressemitteilung enthält multimediale Inhalte. Die vollständige Mitteilung hier ansehen: <https://www.businesswire.com/news/home/20260302678281/de/>

Im Rahmen des metallurgischen Programms wird die Machbarkeit der Verarbeitung von Primär-Molybdän unter Verwendung von Salz- und Süßwasser für die Flotation bewertet, um die potenzielle Gewinnung von Nebenprodukten wie Magnesium und Seltenerdmetallen zu prüfen, die im Erzkörper von Malmbjerg enthalten sind. Darüber hinaus wird die Magnesiumrückgewinnung aus Salzwasser mittels innovativer Technologien untersucht. Seltenerdmetalle finden Verwendung in der Produktion von Magneten, Batterien und Katalysatoren, während Magnesium primär als Gusslegierung in der Automobil- und Luftfahrtindustrie sowie in Aluminiumlegierungen eingesetzt wird. Aktuell entfallen etwa 69 % der weltweiten Produktion von Seltenerdmetallen bzw. 89 % der Magnesiumproduktion auf China.

"Forschung und Entwicklung sind ein wesentlicher Bestandteil nachhaltiger und verlässlicher Lieferketten für kritische Mineralien, die saubere Energie, fortschrittliche Fertigung und Verteidigungsbereitschaft ermöglichen", erklärte der ehrenwerte Tim Hodgson, Minister für Energie und natürliche Ressourcen. "Durch die Unterstützung innovativer Projekte wie die von Greenland Resources stärken wir Kanadas Führungsposition bei Technologien, die zur Reduzierung der Umweltbelastung, zu Produktivitätssteigerungen und zur langfristigen wirtschaftlichen sowie sicherheitspolitischen Resilienz beitragen."

Dr. Ruben Shiffman, Chairman, sagte: "Kanada zuerst! Wir danken der kanadischen Regierung und Minister Tim Hodgson für seine Führung und Unterstützung. Der Zuschuss wird dazu beitragen, die langfristige Versorgung Kanadas und der EU mit kritischen Mineralien unter Einhaltung hoher Nachhaltigkeitsstandards zu sichern. Insgesamt hat das Projekt das Potenzial, Grönlands BIP um über 25 % zu steigern und der grönländischen Bevölkerung neue lebenswichtige Kompetenzen zu vermitteln - insbesondere jetzt, da wir die Nuna Group of Companies, Kanadas größtes mehrheitlich im Besitz von Inuit befindliches Tiefbau- und Bergbauunternehmen, engagiert haben. Nuna wird die Mine errichten und die grönländischen Inuit ausbilden, zumal sie auf ihr fundiertes Verständnis der Sprache und Kultur zurückgreifen können."

Erklärung einer qualifizierten Person

Die Pressemitteilung wurde von Jim Steel, P.Geol., M.B.A., ein Direktor des Unternehmens und eine qualifizierte Person gemäß der Definition in der kanadischen Wertpapierverordnung National Instrument 43-101 "Standards of Disclosure for Mineral Projects" geprüft und genehmigt.

Über Greenland Resources Inc.

[Greenland Resources Inc.](#) ist eine kanadische und grönländische Aktiengesellschaft, die an der Toronto Stock Exchange notiert und deren Hauptaufsichtsbehörde die Ontario Securities Commission ist. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Erschließung seiner zu 100 % im Besitz befindlichen Climax-artigen Primärmolybdänlagerstätte im zentralen Osten Grönlands. Das Projekt erzeugt auch Magnesium als Nebenprodukt, ein Markt, der zu 89 % von China dominiert wird. Das Malmbjerg-Projekt ist ein Tagebau mit

einem umweltfreundlichen Minenkonzept, das sich auf einen reduzierten Wasserverbrauch, geringe Beeinträchtigungen des Gewässers und einen geringen ökologischen Fußabdruck aufgrund einer modularisierten Infrastruktur konzentriert. Das Malmbjerg-Projekt profitiert von einer endgültigen Machbarkeitsstudie gemäß NI 43-101, die von Tetra Tech im Jahr 2022 durchgeführt wurde. Diese Studie geht von Investitionskosten in Höhe von 820 Millionen USD, einer leveraged IRR nach Steuern von 33,8 % und einer Amortisationszeit von 2,4 Jahren aus, basierend auf einem Molybdänpreis von 18 USD pro Pfund. Die nachgewiesenen und wahrscheinlichen Reserven belaufen sich auf 245 Millionen Tonnen mit einem Gehalt von 0,176 % MoS₂, was 571 Millionen Pfund enthaltenem Molybdänmetall entspricht. Da in der ersten Hälfte der Lebensdauer der Mine hochwertiges Molybdän abgebaut wird, beträgt die durchschnittliche Jahresproduktion in den Jahren eins bis zehn 32,8 Millionen Pfund pro Jahr an enthaltenem Molybdänmetall mit einem durchschnittlichen Gehalt von 0,23 % MoS₂, was etwa 25 % des gesamten Jahresverbrauchs der EU und 100 % des Verteidigungsbedarfs der EU entspricht. Für das Nebenprodukt Magnesium verwendet das Projekt täglich etwa 35.000 m³ Salzwasser mit einem Magnesiumgehalt von rund 900 ppm. Das Unternehmen arbeitet daran, Magnesium mithilfe innovativer Technologien aus dem Salzwasser zu extrahieren. Darüber hinaus enthält das Molybdänkonzentrat sowohl einen Magnesiumanteil als auch Seltenerdelemente. Das Unternehmen strebt an, Magnesium und Seltene Erden in die Wirtschaftlichkeitsberechnung der Machbarkeitsstudie einzubeziehen. Am 19. Juni 2025 erhielt das Unternehmen eine Abbaulizenz für Molybdän und Magnesium. Das Unternehmen mit Sitz in Toronto wird von einem Managementteam geleitet, das über umfangreiche Erfahrungen in der Bergbauindustrie und auf den Kapitalmärkten verfügt. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website (www.greenlandresources.ca) und in unseren kanadischen Zulassungsunterlagen zum Profil von Greenland Resources unter <http://www.sedarplus.com/>

Am 3. Dezember 2025 präsentierte die Europäische Kommission REsourceEU und wies das Malmbjerg-Projekt des Unternehmens in Grönland als Prioritätsprojekt der EU aus. Das Projekt wird von der Europäischen Rohstoffallianz (ERMA) unterstützt. ERMA wird von der EIT RawMaterials GmbH verwaltet, einer Organisation innerhalb des EIT, einer Einrichtung der Europäischen Union.

Über Molybdän

Die EU ist der zweitgrößte Molybdänverbraucher weltweit (rund 122 Mio. Pfund Molybdän pro Jahr, 19 % der weltweiten Nachfrage laut IMOA), verfügt über große Verarbeitungskapazitäten, produziert die weltweit besten Spezialstahlprodukte, verfügt jedoch über keine eigene Molybdängewinnung. Grüne Energietechnologien, die Stahlindustrie sowie die Verteidigung sind die wichtigsten Wachstumstreiber. Setzt man Molybdän Stahl oder Gusseisen zu, erhöht dies deren Festigkeit, Härbarkeit, Schweißbarkeit, Robustheit, Temperaturbeständigkeit und Korrosionsbeständigkeit. Das strategisch gelegene Malmbjerg-Projekt von Greenland Resources besitzt das Potenzial, 100 % des Molybdänverbrauchs der EU- und kanadischen Verteidigungsindustrie abzudecken. Mehr als 80 % der metallischen Materialien (einschließlich Kohlenstoff- und Edelstahl) für Verteidigungsanwendungen erfordern Molybdänlegierungen. Das primäre Molybdän im Malmbjerg-Projekt ist ideal für Verteidigungs- und Hochleistungsstahlanwendungen, da es geringe schädliche Elemente enthält sowie eine langfristige Versorgungssicherheit bietet. Die EU und Kanada planen, die Verteidigungsausgaben von derzeit 1,5 % auf etwa 5 % des BIP zu erhöhen. Primäres Molybdän wird ausschließlich in China (87 %) und den USA (13 %) produziert. China hat Exportkontrollen für Molybdän eingeführt und ist mittlerweile Nettoimporteur. Molybdän wurde in den fünf führenden Verteidigungsnationen der Welt als kritisches und/oder strategisches Mineral eingestuft: in den USA, China, Russland, Indien und Südkorea.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Ruben Shiffman, PhD Chairman, President
Keith Minty, P.Eng, MBA Engineering and Project Management
Jim Steel, P.Geo, MBA Exploration and Mining Geology
Nauja Bianco, M.Pol.Sci. Public and Community Relations
Gary Anstey Investor Relations
Eric Grossman, CPA Chief Financial Officer

Hauptsitz Suite 1810, 25 York Street, Toronto, Ontario, Canada M5J 2V5
Telefon 1-844-252-0532
E-Mail info@greenlandresourcesinc.com
Internet www.greenlandresources.ca

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" (auch als

"zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet), die sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen beziehen und die aktuellen Erwartungen und Annahmen des Managements widerspiegeln. Häufig, aber nicht immer, lassen sich zukunftsgerichtete Aussagen anhand der Verwendung von Begriffen wie "plant", "hofft", "erwartet", "erwartungsgemäß", "Budget", "geplant", "schätzt", "prognostiziert", "beabsichtigt", "vermutet" oder "glaubt" oder Variationen (einschließlich negativer Variationen) solcher Wörter und Ausdrücke identifiziert werden, oder sie geben an, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse erfolgen oder eintreten "können", "könnten", "würden" oder "werden". Solche zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die aktuellen Einschätzungen des Managements wider und basieren auf Annahmen und Informationen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen. Alle Aussagen, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, sind zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen in dieser Pressemitteilung betreffen unter anderem: die Vorteile des CMRDD-Zuschusses und der beabsichtigte Verwendungszweck der Fördergelder; die Machbarkeit der Verarbeitung von Primär-Molybdän unter Verwendung von Salz- und Süßwasser für die Flotation zur Gewinnung von Magnesium- und Seltenerdelement-Nebenprodukten; das Potenzial zur Rückgewinnung von im Salzwasser enthaltenem Magnesium mittels innovativer Technologien; die Möglichkeit zur Erweiterung der Molybdän-Ressourcenschätzung; die Zielsetzungen, Ziele oder Zukunftspläne des Unternehmens; Aussagen, Explorationsergebnisse, potenzielle Mineralisierung, die Abschätzung von Rohstoffvorkommen und -reserven und deren Bewertung, Pläne für die Exploration und die Minerschließung, die Zeitpläne für die Aufnahme des Betriebs sowie Einschätzungen der Marktbedingungen.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen spiegeln die aktuellen Ansichten des Unternehmens im Hinblick auf zukünftige Ereignisse wider und basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen, die zwar vom Unternehmen als angemessen erachtet werden, jedoch naturgemäß erheblichen betrieblichen, geschäftlichen, wirtschaftlichen und regulatorischen Unsicherheiten und Unwägbarkeiten unterliegen. Diese Annahmen umfassen: die Erfüllung sämtlicher Bedingungen des CMRDD-Zuschusses mit Abschluss der Finanzierung und erfolgreicher Verwendung der Fördermittel, positive Ergebnisse aus dem Projekt "Malmbjerg Molybdenum Optimization & Magnesium and Rare Earth By-product Feasibility Study", die Fähigkeit zur Durchführung erfolgreicher Mineralexplorationsprogramme unter der neuen Explorationslizenz; unsere Schätzungen der Mineralreserven und die ihnen zugrunde liegenden Annahmen, einschließlich der geotechnischen und metallurgischen Eigenschaften des Gesteins, die den Probenahmeergebnissen und der metallurgischen Leistung entsprechen; die Tonnage des abzubauenen und zu verarbeitenden Erzes; die Erzgehalte und Ausbeuten; die Angemessenheit der Annahmen und Abzinsungssätze, die in den technischen Studien zugrunde gelegt werden; die geschätzte Bewertung und Erfolgswahrscheinlichkeit des Molybdänprojekts-Malmbjerg des Unternehmens; die Preise für Molybdän gemäß den Schätzungen; Verbleib der Wechselkurse bei den Schätzungen; Verfügbarkeit von Finanzmitteln für die Projekte des Unternehmens zu akzeptablen Bedingungen oder überhaupt; Schätzungen zu Stilllegung und Rekultivierung; Schätzungen zu Mineralreserven und -ressourcen und die ihnen zugrunde liegenden Annahmen; Preise für Energie, Arbeitskräfte, Materialien, Lieferungen und Dienstleistungen (einschließlich Transport); keine arbeitsbedingten Störungen; keine ungeplanten Verzögerungen oder Unterbrechungen bei den geplanten Bau- und Produktionsarbeiten; die rechtzeitige oder überhaupt erfolgende Erteilung aller erforderlichen Genehmigungen, Lizenzen und behördlichen Zulassungen; und die Fähigkeit, die Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsgesetze einzuhalten. Diese Aufzählung von Annahmen ist nicht erschöpfend.

Das Unternehmen weist den Leser darauf hin, dass zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen bekannte und unbekannt Risiken, Unwägbarkeiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen erheblich von den in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen abweichen. Das Unternehmen hat Annahmen und Schätzungen getroffen, die auf vielen dieser Faktoren basieren oder damit zusammenhängen. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: anhaltende Akzeptanz der Ergebnisse der Sozialverträglichkeitsprüfung (Social Impact Assessment, SIA) und der Umweltverträglichkeitsprüfung (Environmental Impact Assessment, EIA); die positive Einstellung der lokalen Bevölkerung gegenüber der Entwicklung des Projekts; die prognostizierte Nachfrage nach Molybdän in der EU und anderen Regionen, einschließlich der Nachfrage von Unternehmen, die Interesse am Kauf von Molybdän bekundet haben; die aktuellen Initiativen und Programme zur Ressourcenentwicklung in der EU und im Ausland; die prognostizierte und tatsächliche Lage der Lieferketten, des Arbeitsmarktes, der Wechselkurse und Rohstoffpreise, der Zinssätze und der Inflation; die prognostizierte und tatsächliche Lage der globalen und kanadischen Kapitalmärkte, Schwankungen der Molybdän- und Rohstoffpreise; Schwankungen der Preise für Energie, Arbeitskräfte, Materialien, Lieferungen und Dienstleistungen (einschließlich Transport); Schwankungen auf den Devisenmärkten (beispielsweise zwischen dem kanadischen Dollar, dem US-Dollar und dem Euro); Betriebsrisiken und Gefahren im Zusammenhang mit dem Bergbau (einschließlich Umweltunfälle und -gefahren, Arbeitsunfälle, Ausfall von Anlagen, ungewöhnliche oder unerwartete geologische oder strukturelle Formationen, Einstürze, Überschwemmungen und Unwetter); unzureichender Versicherungsschutz oder die fehlende Möglichkeit, eine Versicherung abzuschließen, um diese Risiken und Gefahren abzudecken; unsere Fähigkeit, alle erforderlichen Genehmigungen, Lizenzen und behördlichen Zulassungen rechtzeitig zu erhalten; Änderungen der Gesetze, Vorschriften und gesetzlichen Verfahren in Grönland, einschließlich Umwelt-, Export- und Importgesetzen und -vorschriften; gesetzliche

Beschränkungen im Zusammenhang mit dem Bergbau; Risiken im Zusammenhang mit Enteignungen; verstärkter Wettbewerb in der Bergbauindustrie um Ausrüstung und qualifiziertes Personal; die Verfügbarkeit von zusätzlichem Kapital; Eigentumsfragen und die zusätzlichen Risiken, die in unseren bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden auf SEDAR+ in Kanada eingereichten Unterlagen (verfügbar unter www.sedarplus.ca). Obwohl sich das Unternehmen bemüht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die zu einer wesentlichen Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse führen könnten, bestehen möglicherweise weitere Faktoren, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt, beschrieben oder beabsichtigt ausfallen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen sollten von Anlegern nicht als verlässliche Informationen behandelt werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen gelten zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung. Mit Ausnahme der durch geltende Wertpapiervorschriften vorgeschriebenen Fälle beabsichtigt das Unternehmen nicht, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, und übernimmt auch keine Verpflichtung dazu. Weder die Toronto Stock Exchange noch deren Anbieter von Regulierungsdienstleistungen übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit dieser Veröffentlichung. Keine Wertpapierbörse, Wertpapierkommission oder andere Aufsichtsbehörde hat die hierin enthaltenen Informationen genehmigt oder abgelehnt.

Die Ausgangssprache, in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle und autorisierte Version. Übersetzungen werden zur besseren Verständigung mitgeliefert. Nur die Sprachversion, die im Original veröffentlicht wurde, ist rechtsgültig. Gleichen Sie deshalb Übersetzungen mit der originalen Sprachversion der Veröffentlichung ab.

Originalversion auf businesswire.com ansehen:

<https://www.businesswire.com/news/home/20260302678281/de/>

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/724762--Greenland-Resources-erhaelt-bedingte-Foerderzusage-in-Hoehe-von-7-Mio.--durch-kanadische-Regierung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).